

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902

361 (31.12.1902) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 361. Viertes Blatt.

Mittwoch den 31. Dezember

1902.

Marienstraße 16, Querbau, 2. Stock,
finden vom **31. Dezember bis 4. Januar**, jeweils Abends 8 Uhr,

Öffentliche Vorträge

statt. Prediger aus Deutschland und der Schweiz werden folgende Themas behandeln:

„Das ewige Evangelium, das Siegel Gottes auf die Bibel; Weltreich u. Gottesreich; Der Antichrist u. s. w.“

Eintritt frei. Jedermann willkommen.

Der erste Vortrag findet **Mittwoch den 31. Dezember**, Abends 8 Uhr, statt.

Badischer Kunstverein.

Die Mitgliederbeiträge für 1903 können vom 1. Januar ab an der Kasse zu den Besuchsstunden gegen Quittung eingezahlt werden.

Gleichzeitig geben wir bekannt, daß neu eintretende Mitglieder an der am 1. März stattfindenden Verlosung teilnehmen.

2.1. **Der Vorstand.**

Fahrnis-Versteigerung.

Freitag den 2. Januar f. J., nachmittags 2 Uhr beginnend, werden **Markgrafenstraße 49** die zum Nachlaß der **Frau Pfarrer Ludwig Müller Wwe., Amalie geb. Müller,** gehörigen Gegenstände gegen Barzahlung öffentlich versteigert, wie folgt:

1 Kanapee mit 3 Polsterfüßen, 1 Fauteuil, 1 Chaise-longue, 1 Kommode, 1 Schifftische, 1 vollst. Bett mit Rossbaarmatratze, 1 Wasch-, 1 Nacht- und 1 Nähtisch, Kipp- sowie andere Tische, 1 Brandmalereifasten, 1 Regulateur, Spiegel, Bilder, Vorhänge, Teppiche und Vorlagen, Frauenkleider, Leib-, Bett- und Tischwäsche, 1 gold. Damenuhr mit Kette, 2 Brochen, 2 Paar Ohrringe, 2 Eheringe, 6 Kaffeelöffel, 9 silberne Eßlöffel, 1 Vorlegelöffel, 1 silb. Serviettenring, 1 Fahrrad sowie versch. Hausrat,

wozu Kaufstübhaber einladet

2.1.

J. Gromer,

Waisenrat u. Vorsitzender des Ortsgerichts I.

Dankagung.

Ihre Königl. Hoheit die **Großherzogin** hat dem Elisabethenverein ein Neujahrsgeschenk von **150 Mark** huldvollst zugewendet. Für diese reiche Spende drängt es uns, auch an dieser Stelle unsern innigen Dank ehrerbietigst auszusprechen.

Das Komitee.

Idioten-Anstalt Mosbach.

Seit unserer Veröffentlichung am 10. d. M. sind für unsere Anstalt an Liebesgaben eingegangen: v. Ungen. 20 M., Geh. Rat Müller 20 M., Ungen. M. 250, Hr. u. Fr. v. Rostig 6 M., Ung. 10 M., G. A. Kühn 12 1/2 m gestr. Satin, 1/2 Dhd. Krage, 2 Cravatten, u. d. höh. Mädchensch. Kl. 7a, 6b u. 5b drch. Fr. Rißhaupt Kleider u. Spielsachen, v. Fr. Gräff Hefte, Griffel, Federnhalter, Bücher, Briefpap., Spiele, Bücherrangen, Pflanzenpressen, v. Brauereigesellsch. Schrenpp 10 M., Brauereibes. Prinz 10 M., Ob.-Schloß-Hauptm. v. Offensandt-Verckholz 20 M., Emil v. Gerber 20 M., Brauereibes. Höpfer 20 M., drch. Sectr. Koch M. 361.54, i. K. u. B.-Blatt einz. bescheinigt, v. Geh. Rat Kund 10 M., drch. Fr. Prälat Schmidt v. G. H. 10 M., Ungen. 3 M., M. Eisenlob 2 M., drch. Stadtpf. Mühlhänger v. Fr. Stadtr. Kautz 3 M., B. G. 10 M., Ungen. 10 M., A. H. 1 M., Fr. Cornely 20 M., Ungen. 10 M., Dr. A. 3 M., Fr. Notar Jan. W. 5 M.; ferner: drch. Fr. Rißhaupt a. versch. Klassen d. höh. Mädchenschule drch. Fr. Schmidt v. Kl. X M. 7.35, Fr. Wehrle v. Kl. IX M. 10.57, Fr. Vaber v. Kl. VIII 21 M., Fr. R. v. Kl. VIIa u. VI b M. 13.57, Fr. Mogdorff v. Kl. VII b M. 6.27, Fr. Weid v. Kl. VI a M. 2.59, Hr. Seltenreich v. Kl. Va M. 5.60, Hr. Kober v. Kl. V b u. III b 14 M., Hr. Müller v. Kl. IV a M. 4.25 u. Fr. v. Schmitz v. Kl. II b M. 5.57.

Auch für diese reichen Zuwendungen sprechen wir unsern herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 30. Dezember 1902.

Der Aufsichtsrat.

Wohnungen zu vermieten.

— **Angartenstraße 6** ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. St.

— **Sofienstraße 13** ist eine schöne, neu hergerichtete Parterrewohnung von 5 großen Zimmern nebst Zugehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

*2.1. **Werderstraße 36** ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller u. Mansarde, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— **Vorkstraße 18**, nächst der Kaiser-Allee, ist im 3. Stock eine sehr schöne, der Neuzeit entsprechend eingerichtete 4 Zimmerwohnung mit Bad und allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst oder Luisenstraße 2 L.

* **Jähringerstraße 38** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, auf die Straße gehend, Küche, Keller und Speicher auf 1. Januar 1903 an ordentliche Leute zu vermieten.

* Eine Wohnung im Hinterhaus von 4 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 13 im 2. Stock.

* **Büreauämlichkeiten** nebst **Magazin** auf 1. April zu vermieten: Durlacher Allee 8, 2. Stock.

Werkstätte zu vermieten.
* **Marienstraße** ist eine schöne, belle Werkstätte auf 1. April zu vermieten. Näheres Winterstraße 25, parterre.

Zimmer-Gesuch.

* **Alleinstehende Lehrerswitwe** sucht per sofort oder 15. Januar ein unmöbliertes Zimmer mit Küche. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 9878 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Per bald

wird großer Keller nebst Parterre-Lokalitäten für Lager und Bureau gesucht. Offerten unter Nr. 9860 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *

Zimmer zu vermieten.

*2.1. **Leopoldstraße 32**, stille Lage, nächst der Kriegstraße, ist sogleich oder später ein großes, schön möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres zwei Treppen hoch (3. Stock).

* **Steinstraße 7**, in der Nähe des Hauptbahnhofes, ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer auf 1. Januar billig zu vermieten.

* **Friedenstraße 22**, parterre, ist ein geräumiges Hinterzimmer an eine solide Frau, möbliert oder unmöbliert, ohne Bedienung zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Januar billig zu vermieten: **Waldbornstraße 28 a**, 4. Stock.

* Ein schönes Zimmer mit oder ohne Klavier und guter Pension sofort oder später zu vermieten: **Leopoldstraße 13**, 2. Stock.

Freundlich möbliertes Zimmer

ist mit guter bürgerlicher Pension an einen soliden, gebildeten Herrn zu möglichem Preis zu vermieten: **Kaiserstraße 132**, Vorderhaus, oberster Stock. *

Kreuzstraße 9

ist ein kleineres, gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sofort zu vermieten. Näheres daselbst, 2 Treppen hoch.

Herrenstraße 48,

Hinterhaus, 3. Stock, ist ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

*2.1. Gut möbliertes Zimmer

somit zu vermieten: **Steinstraße 14**, 4. Stock.

Hebelstraße 17

ist ein möbliertes, hinteres Zimmer billig zu vermieten. Näheres im Laden daselbst. *

Akademiestraße 32

ist im Vorderhaus eine Schlafstelle zu vermieten. Näheres im 2. Stock. *

Salon mit Schlafzimmer

in schöner Lage sofort zu vermieten: **Karl-Wilhelmstraße 14**, parterre. *2.1.

Kost und Wohnung.

* Zwei anständige Arbeiter erhalten **Kost und Wohnung**: **Kronenstraße 34**, 1 Treppe. Auch erhalten Herren guten Mittag- und Abendtisch in separatem Zimmer.

*2.1. Ein schönes

Nebenzimmer,inmitten der Stadt, ist alsbald zu vergeben:
Bähringerstraße 92, Schwedische Krone.**Offizierstallung.**3.1. Amalienstraße 24 ist ein Stall für 2 Pferde
nebst Burschenzimmer und Heuspeicher per 1. April
zu vermieten. Näheres Baubureau daselbst.**Zimmer mit Pension gesucht**für einen Engländer, der Familienanschluss wünscht.
Offerten mit Preisangabe unter Nr. 9857 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.**II. Hyp., 22 000 Mk., zu 5%**
auf ein hiesig. vorz. Ind. und Wohnhaus per
Januar gef. Direkte Offerten unter Nr. 9858 an
das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.**10 000—15 000 Mark**sind auf II. Hypothek **auszuleihen**, auch wird
ein **Restkaufschilling** übernommen. Offerten unter
Nr. 9865 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.**5000 Mark**als III. Hypothek zu 5 1/2 % auf ein gut gelegenes
Haus in unmittelbarer Nähe der Hirschbrücke per
sofort oder später von pünktlichem Zinszahler auf-
zunehmen gesucht. Erwerbspreis des Hauses vom
Jahre 1898 Mk. 90 000, Schätzung vom gleichen
Jahre Mk. 76 000, welche jedoch heute voraussicht-
lich auf ca. Mk. 80 000 erhöht würde, indem dem
Anweser 142 qm Gelände Fläche zugeschrieben wurde,
infolge dessen der Flächeninhalt 893 qm wäre.
Feuerversicherung Mk. 56 500, Rentabilität Mk. 5195,
I. und II. Hypothek zusammen Mk. 63 600. Gest.
Offerten unter Nr. 9870 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.**20000 Mark**als II. Hypothek, Centrum von Mannheim, sofort
gesucht. Offerten unter Nr. 9862 an das Kontor
des Tagblattes erbeten. *2.1.* Auf II. Hypothek sucht ein pünktlicher Zins-
zahler**4000—5000 Mark**alsbald aufzunehmen. I Hypothek 15 500 Mark.
Feuerversicherung 22 900 Mark. Gest. Offerten
unter Nr. 9860 nimmt das Kontor des Tagblattes
entgegen.**Dienst-Anträge.**Anständiges Mädchen, welches sich willig allen
häuslichen Arbeiten unterzieht, zu älterem Ehepaar
gesucht: Erbprinzenstraße 34, Parterre.*2.1. Wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens
wird sofort ein Mädchen gesucht. Zu erfragen
Karlstraße 66 im 4. Stod.**Dienst-Gesuch.***3.1. Junges, isr. Mädchen sucht Stelle in
besserem isr. Hause. Am liebsten zu Kindern. Zu
erfragen Rintheimerstraße 12 im 1. Stod.

Gesucht für Versicherungsbureau

ein junger Mann,der perfekt stenographieren und maschinenschreiben
(Hof) kann, und mit der Orthographie vollständig
vertraut ist. Offerten unter Nr. 9867 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.**Neujahrskarten
für Kolporteurs,**leicht verkäufliche, sind mit gutem Gewinne zu ver-
treiben. Näheres im Kontor des Tagblattes.**Mädchen-Gesuch.*** Ein fleißiges Mädchen für Küchen- und Haus-
arbeit findet auf 1. Januar gute Stelle: Akademie-
straße 65, 2. Stod.**Mädchen-Gesuch.***2.1. Ein jüngeres Mädchen, welches schon
serviert hat, findet sofort angenehme Stelle. Zu
erfragen im Kontor des Tagblattes.**Gesucht**zum sofortigen Eintritt ein braves fleißiges Mädchen.
Georg Reuer, Bachnerstraße 5, 1. Stod.**Spülmädchen-Gesuch.**Ein tüchtiges, kräftiges Spülmädchen wird per
sofort gesucht: Kaiserstraße 231.**Ein jüngeres Dienstmädchen**im Alter von ca. 16 Jahren findet sofort Stelle:
Scheffelstraße 61 I rechts. ***Ein tüchtiges Mädchen,**welches der Haushaltung vorstehen kann, per halb
gesucht: Adlerstraße 35 im 3. Stod. *2.1.**Eine Kellnerin**

sofort gesucht.

* Zum Waldhorn, Rüppurrerstraße 46.

Lehrling gesucht.— Von einem hiesigen, bedeutenden Verjand-
geschäfte wird**zum sofortigen Eintritt**ein junger Mann aus guter Familie in die Lehre
gesucht. Derselbe ist, unter eigener Anleitung des
Chefs, Gelegenheit geboten, sich zu einem tüchtigen
Kaufmann auszubilden. Offerten unter Nr. 9869
an das Kontor des Tagblattes erbeten.**Kochfräulein,**welches das Kochen unentgeltlich erlernen will, kann
sofort eintreten.

* Gasthaus 3 Lilien.

Bursche-Gesuch.* Ein junger, zuverlässiger Bursche, der mit
Pferden umzugehen versteht und fahren kann, wird
zu einem Arzt auf's Land gesucht. Näheres Werder-
straße 80, 3 Treppen.**Feuerversicherung.**2.1. Fachmann, seit vielen Jahren in der
Branche mit gutem Erfolge thätig, wünscht
lohnende Vertretung einer ersten Gesellschaft
zu übernehmen.Gest. Offerten mit Angabe des ungefähren
Einkommens aus dem laufenden Geschäft
und der verlangten Gegenleistung sind unter
Nr. 9877 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.**Dienerstelle gesucht.***2.1. Gebiltester Soldat, welcher servieren und auch
mit Pferden umgehen kann und das letzte Jahr
Bursche bei einem höheren Offizier war, sucht als-
halb Stellung. Derselbe verfügt über sehr gute
Zeugnisse und ist gegenwärtig zur Ausbülfe im
Geschäft von **C. Cartharius.****Fräulein**aus guter Familie mit hübscher Handschrift, welches
Buchführung erlernt hat und im Rechnen bewandert
ist, sucht Anfangsstelle unter bescheidenen Ansprüchen.
Offerten unter Nr. 9872 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.**Beschäftigungs-Gesuch.*** Wer würde einem jungen Mann mit guter
Handschrift für seine Abendstunden schriftliche
Arbeiten anvertrauen? Werthe Offerten befördert
unter Nr. 9879 das Kontor des Tagblattes.**Verloren**wurde vorgestern Mittag von der Sofienstraße bis
in die Waldstraße, über den Ludwigplatz, zwei neue
goldene **Broschen**. Abzugeben gegen Belohnung
im Kontor des Tagblattes. ***Verloren.**Sonntag Abend wurde ein dunkler **Geldbeutel**
von Adlerstraße zum Bahnhof verloren. Gegen
Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.**Zugelaufen**ein Jagdhund. Abzuholen gegen Futtergeld und
Einrückungsgebühr im „Schiff“, Daylanden. ***Gelegenheitskauf.*** Eine **hochseine Schlafzimmereinrichtung**,
bestehend in 2 englischen Bettstellen, 2 Nachttischen,
Waschkommode mit Spiegelaufsatz, Spiegelschrank,
für nur **320 Mk.** zu verkaufen: Kaiserstraße 37.**Ein gut gehendes Geschäft,**mit vielem Flaschenbierverkauf, ist Familienverhält-
nisse halber zu verkaufen. Gest. Offerten unter
Nr. 9868 an das Kontor des Tagblattes erbeten.**Prima Restkaufschillinge**sind mit entsprechendem Nachlaß zu verkaufen von
M. 6 000, M. 7 000, M. 9 000 und M. 11 000, alle
zu 5 % verzinslich, mit jährlichen Abzahlungen.
Selbstreflektanten wollen ihre Adresse unter Nr. 9861
im Kontor des Tagblattes abgeben. 2.1.**Für Brautleute**ist eine schöne Aussteuer für 550 Mark, bestehend
in 2 französischen aufgerichteten Betten mit Wol-
lmatrassen, Nachttisch, Waschkommode, Spiegelschrank,
Ghiffoniere, 6 besseren Stühlen, Ausziehtisch, Vertico,
Spiegel, Küchenschrank, Küchentisch, Hoher, zu diesem
außenabwärts billigen Preis zu verkaufen: Stein-
straße 6. ***Divan,**ganz neue, 32 Mk., hochf. Kameeltaschen für nur
55 Mk. und 64 Mk. zu verkaufen. Kein Laden,
daher die sehr billigen Preise. **R. Köhler, Tapezier,**
Schützenstraße 56, Hinterhaus.**Abbruch.***2.1. Kaiserstraße 79 werden vom 2. Januar
ab schöne Türen mit Bekleidung, Fenster mit
Steingestelle, zwei Kellerstufen, Ziegel-, Mauer-
und Backsteine, Pflastersteine, ein Zindach, zwei
Schaufenster mit Steingestellen auf's Land passend,
Lambriß, Zimmerböden, eichene Kellerbalken, steinerne
Stalltürgestelle, Bau- und Brennholz, Dafen,
Steinplatten billig abgegeben.**Pferd,**

flotter Gänger, ist zu verkaufen: Rintheimerstr. 4.

Sofort zu verkaufen:eine englische **Bull-Dogge**, weiß mit schwarzen
Flecken, ein **Zwergschauzer** (Affenspißhörnchen) und
ein guter **Schauzer** (Rattenfänger) bei **Ernst**
Glastetter, Ettlingen.**Haus-Kauf.***2.1. Im Innern der Stadt, zwischen Karl-
Friedrichstraße und Westendstraße, wird ein
kleineres Haus mit großem Hof oder Gärchen
zu kaufen gesucht, 6—7 Zimmer im Stock-
werk. Offerten mit Preisangabe befördert
unter Nr. 9859 das Kontor des Tagblattes.**Milchhandel**mit ca. 100 Liter täglich gegen baar zu kaufen ge-
sucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 9875
an das Kontor des Tagblattes erbeten. ***Theaterplatz abzugeben.*** 1/2 II. Rang Seite, I. Abtheilung, Tour B, ist
auf kommendes Quartal oder sogleich abzugeben.
Zu erfragen **Bürgerstraße 6, 2. Stod.****Theaterplatz,**Sperrsiß, II. Abtheilung C, ist III. und IV. Quartal
abzugeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.**Theaterplatz zu vergeben.**2.1. Von Parterreloge Nr. 6, Platz Nr. 3,
Abtheilung A, ist das ungerade Sechstel für die
beiden letzten Quartale zu vergeben. Zu erfragen
Sofienstraße 58, 3. Stod.**Zur Bereitung von Glühwein
für die Sylvesternacht**

ist vorzüglicher

Kaiserstühler (Rother)

per Liter zu M. 1.— über die Straße zu haben.

Weinrestaurant Deutscher Hof,

Erbprinzenstraße 40.

Rothwein,

sehr guten dickrothen Elsfässer, zu Glühwein
sehr geeignet, empfehle per Liter 70 %.

Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

Punschessenzen,

allerfeinste Fabrikate, von Selner, Gilla, Basser-
mann & Cie., in 1/4 und 1/2 Flaschen empfiehlt
billigst

Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

Rothwein

zur Glühweinbereitung
zu billigsten Preisen;
ferner:

**Num-
Ananas-
Arac-
Essenzen,**

sowie

Kaiserpunsch

empfehlen

Jos. Wirth,
Lessingstraße 78.

Punschessenzen

von Num, Arac, Rothwein per 1/4 Flasche
M. 1.40, per 1/2 Flasche 75 %, empfiehlt

Fritz Leppert,
Amalienstraße 14.

Schinken.

Auf Sylvester empfehle feine Bayonner
Schinken sowie kleine Schinken mit Wein
im Gewichte von 3—4 1/2 Pfund, per Pfund
95 Pfg.

Gustav Bender,
norm. Carl Malzacher, Hofl.,
5 Lammstraße 5.
— Telephon Nr. 1367. —

Schinken.

Hinterschinken, 9—12 Pfd. schwer, per Pfd. M. 1.—,
Vorderschinken, 3—8 Pfd. schwer, per Pfd. 90 %
empfehlen

Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

**Lebende Hummern,
Italienischer Salat**

heute frisch

bei **C. Cartharius,**
gegenüber dem Palais
Prinz Max.

Berliner**Pfannkuchen**

auf Sylvesterabend

empfehlen

W. Schmidt,
Hofbäckerei,
Birkel 29.

Berliner Pfannkuchen,

verschiedener Füllung, von heute an täglich
frisch.

Hofconditorei Albert Neu,
Kaiserstraße.

Berliner Pfannkuchen

und

Fastnachtsküchlein

von Sylvester an täglich frisch empfiehlt

J. M. Bauer, Hofconditor,
Rondellplatz. Telephon 1243.

Sylvester.**Neujahrsküchlein**

in anerkannter Güte,

sowie

Abends von 5 Uhr ab

Berliner Pfannkuchen

empfehlen

Theodor Gartner,

Wiener Brod- und Feinbäckerei,
Birkel 26. — Telephon 1272.

Aechte Kieler Bücklinge,

4 Stück 20 %, 1 Kistchen 40 Stück M. 1.90,

Aechte Kieler Sprotten

per Pfund 80 %

empfehlen **Fritz Leppert,**
Amalienstr. 14.

Bismarck-Heringe,**Holl. Voll-Heringe**

(superior Fische),

Holl. Sardellen,**Belfardinen**

in verschiedenen Packungen empfiehlt
W. Erb, am Lidellplatz.

Butterabschlag.

Centrifugen-Süßrahmtafelbutter,
allerfeinste, täglich frisch eintreffend, empfehle per Pfd.
M. 1.15.

Fritz Leppert,
Amalienstr. 14.

Erklärung.

Die im Tagblatt Nr. 335 III. Blatt ver-
öffentlichte Gütertrennung betrifft nicht mich
Jacob Trotter, Papierwaarengeschäft,
Durlacher Allee 44, wovon Interessent-
ten Notiz nehmen wollen.

Heirath.

Fräulein vom Lande, aus achtb. Fam., 27 J.,
ebg., mit 15000 M. und schöner Ausst., wünscht
sich mit einem mittleren Beamten mit Sitz in Karls-
ruhe baldigst zu verehelichen. Gest. Off. an das
Kontor des Tagblattes unter Nr. 9871 erbeten.
Anonymes gr. werthlos.

„Einst“ und „Jetzt“ — wie dieser Gegensatz
auch im Seekriegsleben so gewaltig zum Ausdruck
kommt, das führt uns der bestbekannte Marine-
Maler **Willy Stöwer** vors Auge in einem
schönen zweiseitigen farbigen Kunstblatt, welches
das soeben zur Ausgabe gelangte **Fest VIII** der
„**Modernen Kunst**“ (Verlag von Rich. Bong,
Berlin W 57 — Preis des Einzelheftes 60 Pf.)
veröffentlicht. Es ist nur eines von den vielen
schönen Kunstblättern, die diese vornehme Zeitschrift
ihren nach Hunderttausenden zählenden regelmäßigen
Lesern wieder bietet. Wir nennen aber von den
meisterhaften Holzschnitten, die diesem Feste be-
gegeben sind, nur die Grimberghe'sche Scenil-
tragödie „Die Rivalin“. Die Nummer ist
überhaupt sehr interessant. Sehr pikante numis-
matische Erinnerungen an den deutsch-französischen
Krieg gibt z. B. Dr. H. Brendicke zum besten
und stellt dabei die Herkunft und die Bedeutung der
jüngst viel besprochenen „Finis-Germaniae“-
Medaille fest.

Verlag der „**Wiener Mode**“, Wien, Leipzig, Berlin,
Stuttgart.

A. h. Staatsmedaille 1895. — Ehrendiplom Chicago 1893

WIENER MODE

mit der Unterhaltungsbeilage

„Im Boudoir“.

Jährlich 24 reich illustrierte Hefte mit 48 farbigen
Modellbildern, über 2800 Abbildungen,
24 Unterhaltungsbeilagen und 12 Schnittmusterbogen
Fremdsprachige Ausgaben
in den meisten Ländern Europas.

Gratisbeilagen:

„Wiener Kinder-Mode“

mit dem Beiblatt:

„Für die Kinderstube“.

Monatlich ein reich illustriertes Heft.

Ferner 4 große farbige Moden-Panoramen.

— Vierteljährlich M. 2.50. —

Schnitte nach Maß.

Als Vergünstigung von besonderem Werthe liefert die „**Wiener
Mode**“ ihren Abonnentinnen Schnitte nach Maß für ihren eigenen
Bedarf und den ihrer Familienangehörigen in beliebiger
Anzahl gratis, unter Garantie für tadelloses Passen, wo-
durch die Anfertigung jedes Toilettestückes im Hause ermöglicht wird
Probefeste auf Wunsch kostenfrei von allen Buchhandlungen
und von der „**Wiener Mode**“, Wien, Wienstraße.

In allen Buchhandlungen und vom Verlage der „**Wiener
Mode**“ erhältlich.

Abendunterhaltungen, Konzerte, Versammlungen, Vorträge etc.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten erfahren.)
Mittwoch den 31. Dezember:

Großh. Hoftheater. Ein Sommernachtstraum. Anfang 7 Uhr, Ende nach 1/2 10 Uhr. Mittelspreise.

Religiöser Vortrag. Marienstraße 16, Querbau, 2. Stod, abends 8 Uhr. Eintritt frei.

Wetter am Montag den 29. Dez. 1902.

Hamburg nachmittags Regen, Swinemünde und Meß anhaltend Regen, Neufahrwasser, Breeslau und Chemnitz meist bewölkt, Münster zeitweise Regenschauer, München ziemlich heiter.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 30. Dezember 1902, vormittags 7 Uhr. Florenz bedeckt 8°, Triest buntig 9°, Nizza regnerisch 5°, Rom bedeckt 11°.

C. B. f. M. u. H. Schneebeobachtungen.

Der auf den Bergen liegende Schnee hat in der letzten Woche fast überall etwas abgenommen, in den höheren Lagen des Schwarzwaldes hat er aber gegen Schluß der Woche neuerdings Zuwachs erhalten. Am Morgen des 27. Dezember (Samstag) sind gelegen: Furtwangen 12 cm, Dürheim 0, Stetten a. L. M. 4, Heiligenberg 8, Zollhaus 0, Feldberg Gasthof 70, Titisee 24, Bonndorf 7, Hohen- schwand 16, Bernau 16, Geröbach 25, Heubronn 13, St. Märgen 30, Kniebis 25, Breitenbrunn 10, Herrenwies 5, Kältenbrunn 8, Tiefenbrunn 0, Krautheim 0, Strümpfelbrunn 0, Elsenz 0, Büchen 0.

Wetterbericht des Centralbureaus für Meteorologie u. Hydr. vom 30. Dezember 1902.

An Tiefe etwas abnehmend, ist die Depression, welche gestern im Norden von Schottland erschienen war, nach der Nordsee gezogen, unter ihrer Einwirkung ist das Wetter in Mitteleuropa noch trüb und regnerisch, doch sind die Temperaturen etwas zurückgegangen. Unbeständiges und etwas rauhes Wetter mit Niederschlägen ist zu erwarten.

Witterungsbeobachtungen im Großh. Botanischen Garten.

29. Dez.	Thermometer	Barometer	Wind	Etwa
6 U. Mor.	+ 5	742 mm	Südwest	unw.
12 Mitt.	+ 8	738 "	"	"
6 - Abd.	+ 6	736 "	"	"

Wasserstand des Rheins in Mayau.

30. Dez. früh 7 Uhr: 381 cm, gefallen 4 cm.

Fremde

übernachteten vom 29. bis 30. Dezember.

Drattwurfgäste. Sänger, Bauunternehmer von Konstanz. Kösch, Bauunternehmer v. Bröhlingen. Blais, Kfm. v. Pfalzgrafenweiler. Meinhart, Monteur von Hamburg. Lar, Kfm. v. Ludwigshafen. Friedrich, Buchbinder v. Pforzheim. Stahl, Kfm. v. Stuttgart.

Drei Könige. Wieß, Kfm. v. Rishingen. Waldvogel, Sekretär v. Hapsfeld. Döpfle, Agent v. Olor.

Eber. Herdemann, Beamter v. Heidelberg. Wohl- auf, Kfm. v. Steitlin. Valer, Kfm. v. Chemnitz. Magnus, Ing. v. Mainz.

Erbrprinz. Freiherr Scutter v. Löben, Kammerherr von Stuttgart. v. Wink, Kammerherr mit Frau von Bonn. Davidjohn, Kfm. v. Heidelberg. Blunckschl, Professor v. Zürich. Ginsteln, Kfm. v. Buchau.

Friedrichshof. Lewy, Kfm. und Ritter, Techn. v. Mainz. Heim, Direktor v. Konstanz. Schulz, Kfm. von Berlin. Sauter, Kfm. v. Ueberlingen. Siegel, Kfm. v. Offenburg. Gähler, Kfm. v. Bielefeld. Balzer, Rechtsanwalt von Pösch. Reinerz, Ingenieur von Neustadt. Hofeinz, Lehrer von Sulzburg. Kahlberg, Privat. v. Charlottenburg. Stidle, Fabrik. von Furtwangen.

Geiß. Piper, Kfm. v. Rheyt. Wolff, Ingen. m. Frau v. Berlin. Haltungs, Schlossermeister m. Frau v. Basel. Litter, Landwirth m. Frau v. Eßelbühl. Rath, Kaufm. von München. Scherle, Kaufm. von Pfaffen- weiler.

Goldene Traube. Müller, Kfm. v. Auerbach. Zweder, Kfm. v. Freiburg. Frln. Holder, Privat. von Oldsbach. Seeger, Gärtner von Feuerthalen. Rube, Lehrer v. Linz.

Grüner Hof. Stielmeyer, Kfm. v. Mannheim. Gorr, Fabrik. m. Tochter v. Bellheim. Weismann, Kfm. v. Berlin. Glag, Fabrik. v. Durmersheim. Scheidt, Archt. v. Lörach. v. Neubronn, Major v. Freiburg. Flaßch, Bauinsp. v. Colmar. Blochmann, Professor v. Lützenen.

Hotel Germania. Kraußkopf, Kfm. m. Bedien. v. Berlin. Baron v. Bodman v. Konstanz. Surrmann, Direktor v. Meidenich. Gräfin Wibling de Kadali, und Frln. v. Kraut m. Bedien. v. München. Ginde, Insp. v. Magdeburg. Bud, Kfm. v. Berlin. Scheller, Kfm. v. Rotterdam. Bud, Kfm. m. Diener v. Charlottenburg.

Hotel Große. Fr. Gräfin Thun-Salm m. Bed. v. Wien. Freih. v. Beaulieu, Hauptm., Freih. Dey- mann, Oberleutn., Lessen, Bernburg, Diez u. Schneider, Kst. v. Berlin. Engelhardt, G. u. A. Meyer, Kaufm. v. Frankfurt. Frau Küchler, Priv. m. Tochter v. Frank- furt. Dr. Dietrich, Arzt v. Gießen. Wippler und Hoffmann, Ingen. von B.-Baden. Brunner, Kfm. von Adorf.

Hotel Leicht. Braun, Kaufm. v. Braunschweig. Schönigel, Kaufm. v. Mannheim. Fr. Eisenhardt, Gesellschaftlerin v. Berlin. Westphal, Ing. v. Freiburg. **Hotel Zug.** Fr. Tabakbändler v. Bühl. Neu- burger, Kfm. v. Konstanz. Wohlat, Buchhändler von Berlin. Herden, Kfm. v. Magdeburg. Lang m. Frau u. Engel, Kst. v. Stuttgart. Rhein, Kfm. v. Schiltig- heim. Dempo, Kfm. v. Nassau. Huzlinger, Fabr. von Wingenheim. Fr. Mayerhofer, Lehrerin v. München.

Hotel National. Treute, Steinbruchbesitzer von Kürnbach. Langensfeld, Kfm. v. Berlin. Frank, Kfm. v. Bittenhausen. Strauß, Kfm. v. Würzburg.

Hotel Rotwand. Dr. Witte, Chemiker v. Pforz- heim

Hotel Tannhäuser. Schenk, Kunstmaler von Schaffhausen. Müller, Ingen. v. Zürich. Brandmann, Maler v. Freiburg. Wagnant, Kfm. v. Gießen. Bsch u. Gödel, Cementwaarenfabrikanten von Bellerheim. Mendell, Kfm. v. Amsterdam.

Hotel Victoria. v. Gelber, Reg.-Assistent von Bromberg. Stern, Bacher u. Stein, Kst. v. Stuttgart. Landsmann, Kfm. v. Mainz. Hirsh, Kfm. v. Aachen. Well, Kfm. v. Frankfurt. Berger, Kfm. v. Hannover. Hef, Kaufm. v. Hamburg. Feinz, Kaufm. v. Berlin. Schumann, Kfm. v. Magdeburg. Steyer, Kaufm. v. Berlin. Imhoff, Kfm. v. Altona. Mayer, Kfm. von Paris.

König von Preußen. Ghellich, Kfm. v. Eppingen. Baumann, Monteur v. Augsburg. Fel. Kern, Priv. v. Wöhrenbach. Treiber, Säger v. Döbel. Parussolo, Kfm. v. Stuttgart.

König von Württemberg. Dr. Friedländer, Priv. v. Straßburg. Brüz, Mechaniker, u. Gerber, Monteur v. B.-Baden.

Laub. Marx, Kfm. v. Arnoldsheim.

Rassauer Hof. Bannas, Kfm. v. Köln.

Ruhbaum. Reutshler, Holzhändler v. Gonnweiler.

Park-Hotel. Meller, Fabr. v. Ludwigshafen. Laub, Fabr., u. Drechsler, Lehrer v. Kappelrodeck. Scheffler, Kfm. v. Köln. Horst, Dir. v. Marimiliansau. Lion, Kapellmeister v. Kassel. Bender, Kaufm. v. Hamburg. Kling, Kfm. v. Düsseldorf.

Prinz Max. Meller, Kfm. v. Auerbach. Krebs, Kfm. v. Murlen. Aigner, Kfm. v. Pfullendorf.

Reichspost. Sanger, Ingen. m. Frau v. Straß- bura. Westermann, Metzgermeister v. Bruchsal.

Rose. Schneider, Techn. v. Heidelberg.

Rothes Haus. Frau Steuer, Priv. m. Tochter v. Berlin. Rejger, Ingen. m. Frau v. Mannheim. Fr. Gennenhof, Priv. v. Heidelberg.

Waldborn. Schwitzer, Schmied v. Freiburg. Süß, Monteur v. Pforzheim.

Gottesdienst. — 31. Dezember. Jahreschluß.

Evangelische Stadtmiffion, Vereinshaus Adlerstraße 23.

8 1/2 Uhr Abends: Sylvesterfeier im Jünglingsverein.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Fried- hofskapelle, Waldbornstraße, 6 Uhr Abends: Jahreschlußfeier mit Kollekte für die Armen der Stadt.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Bernharduskirche.

5 1/2 Uhr Abends Dankgottesdienst mit Predigt.

St. Bonifaciuskirche (Goethestraße).

6 Uhr Abends feierl. Schlußgottesdienst mit Predigt, Te Deum und Segen.

St. Peter- und Paulskirche (Stadttheil Mühlburg).

3 Uhr Beichtgelegenheit.
6 Uhr Abends feierlicher Dankgottesdienst mit Predigt und Te Deum.

Gottesdienst. — 1. Januar. Neujahr.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

1/2 9 Uhr Stadtkirche Militärgottesdienst: Herr Militäroberpfarrer Schloemann.

1/2 10 Uhr **Kleine Kirche:** Fr. Stadtvikar Bauer.

1/2 10 Uhr **Karl-Wilhelm-Schule:** Herr Stadt- vikar Steinmann.

1/2 10 Uhr **Gartenstraße 22:** Herr Stadtvikar Herrigel.

1/2 10 Uhr **Johanneskirche:** Herr Stadtpfarrer Ziegler.

10 Uhr **Stadtkirche:** Herr Stadtpfr. Mühl- häuser.

10 Uhr **Schloßkirche:** Herr Hofdiakonus Dr. Frommel.

10 Uhr **Christuskirche:** Herr Stadtvikar Biehlauer.

2 Uhr **Kriegstraße 44** Gottesdienst für Taubstumme: Hr. Hauptlehrer Fris.

Diakonissenhauskirche.

Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Evangelischer Gottesdienst im Stadttheil Mühlburg.

Vorm. 1/2 10 Uhr Gottesdienst: Hr. Dekan Ebert.

Evangelische Stadtmiffion,

Vereinshaus Adlerstraße 23.

3 Uhr: Weihnachtsfeier des Jungfrauenvereins von Fräulein Weber.

Im Evang. Männer- und Jünglingsverein jeden Sonntag Abend 8 Uhr Vortragsabend.

Jeden Donnerstag 8 1/2 Uhr Bibelabend.

Jeden Donnerstag 3 Uhr Bäckervereingung.

Vereinshaus Herrenstraße 62.

3 Uhr Bibelfunde: Herr Missionar F. Rehm.

4 Uhr Jungfrauenverein.

8 Uhr Abends: Weihnachtsfeier des ev. Jünglings- und Männer-Vereins.

Evangelisch-lutherischer Gottesdienst, Fried- hofskapelle, Waldbornstraße, Vormittags 10 Uhr: Herr Pfarrer Köbbelen.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Neujahr u. Fest der Beschneidung des Herrn. Hauptkirche St. Stephan.

6 Uhr Frühmesse.

7 Uhr hl. Messe.

7 1/2 Uhr hl. Messe.

8 1/2 Uhr Militärgottesdienst: Herr Militärober- pfarrer Berberich.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Predigt u. Hochamt.

11 1/4 Uhr Kirchengottesdienst mit Familie.

3 Uhr Vesper.

Bernharduskirche.

6 1/2 Uhr Frühmesse.

7 1/2 Uhr hl. Messe.

8 1/2 Uhr Kirchengottesdienst mit Predigt.

9 1/2 Uhr Predigt und Hochamt.

2 1/2 Uhr Weihnachtsandacht.

Liebfrauenkirche.

6 1/2 Uhr Frühmesse.

7 1/2 Uhr hl. Messe.

8 1/2 Uhr Kirchengottesdienst mit Predigt.

9 1/2 Uhr Predigt und Hochamt.

11 Uhr hl. Messe.

2 1/2 Uhr Weihnachtsandacht.

St. Bonifaciuskirche (Goethestraße).

6 Uhr Austheilung der hl. Kommunion.

6 1/2 Uhr Frühmesse.

10 Uhr Hochamt.

2 1/2 Uhr Vesper.

St. Vincentinuskapelle.

6 Uhr Austheilung der hl. Kommunion.

7 Uhr Frühmesse.

8 Uhr Amt und Predigt.

5 1/2 Uhr Andacht.

Ludwig Wilhelm-Krankenhaus.

8 1/2 Uhr hl. Messe.

St. Franziskushaus (Grenzstraße 7).

8 Uhr Amt.

St. Peter- und Paulskirche (Stadttheil Mühlburg).

6 Uhr Beichtgelegenheit.

6 1/2 u. 7 1/2 Uhr Austheilung der hl. Kommunion.

7 1/2 Uhr Frühmesse.

9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst.

2 Uhr Weihnachtsandacht.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

Auferstehungskirche.

10 Uhr: Herr Stadtpfarrer Bodenstein.